



Liebe YLs und OM,

Ihr hört den Rundspruch des VFDB e.V. vom 3. Oktober 2020

Der Tag der Deutschen Einheit wird am 3. Oktober begangen. Dieser Tag erinnert an das "Wirksamwerden des Beitritts der Deutschen Demokratischen Republik (kurz DDR) zur Bundesrepublik Deutschland". Das war am 3. Oktober 1990. Vier Tage vor ihrem 41. Gründungstag hörte die DDR als souveräner Staat auf zu existieren und trat der Bundesrepublik Deutschland bei. Hunderttausende feierten die Wiedervereinigung.

Meldungen aus dem Bereich des Amateurfunks

- Technik- und Computerinteressierte treffen sich erstmalig online. Der Chaos Computer Club richtet in diesem Jahr vom 27. bis 30. Dezember erstmalig die "Remote Chaos Experience" (kurz: rC3) aus. Details zur rC3 findet man auf der Webseite events.ccc.de
- Dazu passend: Die Internetplattform treff.darc.de des DARC e.V. nimmt Fahrt auf. Immer mehr nutzen nun die Möglichkeit, um von A wie Ausbildung bis Z wie Z52, die gemeinsam mit den OVEN B17 und B18 einen Amateurfunklehrgang anbieten, online zusammenzukommen, um sich auszutauschen. So findet am 13. Oktober ein Online-Vortrag unter dem Titel "Dezibel – Wie geht das?" von Jörg, DF9VN statt.
- Abschaltung der Reflektoren im BrandMeister-Netz. Seit dem 1. Oktober sind die sogenannten Reflektoren im DMR-BrandMeister-Netz Geschichte. Die bislang genutzten DMR-Reflektoren sind nach dem Vorbild der D-STAR-Reflektoren entstanden und sind nicht Teil des ETSI-DMR-Standards.
- Die Bandwacht des DARC e.V. bittet um Beobachtung eines Fernschreibsignals im 40-m-Band auf 7080 kHz. Meldungen können über das neue Online-Formular bandwacht.darc.de direkt und einfach erstellt werden.
- Kurzwellenhörer achten auf das Signal von "WNJC 1360 AM". Eine Radiostation aus USA sendet mit einem Stahlmast auf einer alten Müllkippe mit 1250 Watt ein wöchentliches Testsignal aus. Dabei wird auch ein einstündiges FT8-Signal mit dem Text "CQ WNJC FM29" an jedem Sonntag von 5 bis 6 Uhr UTC ausgesendet. Leider wird in sechs Monaten der Mast nicht mehr zu Verfügung stehen, bis dahin will man aber viel Spaß damit haben.
- Nach dem erfolgreichen Start des FM-Repeater auf der Internationalen Raumstation ISS am 2. September erfreut sich dieser einer regen Nutzung. Dies liegt nicht zuletzt an der sehr guten Empfindlichkeit des Relais-Empfängers auf der ISS. So berichten immer wieder Funkamateure aus der ganzen Welt über QSOs, die mit einem einfachen FM-Handfunkgerät geführt werden konnten. Für das Senden in Richtung ISS auf der 2-m-Frequenz 145,990 MHz ist es erforderlich, einen CTCSS-Ton von 67 Hz mitzusenden, damit der Repeater euch hört und euren Ruf auf 70 cm ausstrahlt. Probiert es einfach mal aus! Zum Senden auf 145,990 MHz in FM ist keine Korrektur der Doppler-Shift erforderlich, lediglich beim Empfang kann es sein, dass Ihr die

437,800 MHz während des Überfluges ein wenig um ± 10 kHz nachstellen müsst. Durch die hohe Empfänger-Empfindlichkeit kommt Ihr mit einfachem Equipment und auch mit Rundstrahler an – wenn das Pile-up denn nicht allzu groß ist.

Es folgt der Blick auf die Meldungen des DX-Mitteilungsblattes:

- Belgien. Mitglieder des "Pajottenlandse Radio Amateur Club" (ON4PRA) sind noch bis zum 18. Oktober als OT5ABI aktiv, um das Bewusstsein für die NAH-Liga und deren Operationen bei Hirnverletzungen zu schärfen. Vom 12. bis 18. Oktober wird dazu eine spezielle Woche der NAH-Liga organisiert.
- Insel St Pierre. Der geplante Trip nach Miquelon Island von Eric KV1J in der Zeit vom 22. September bis 6. Oktober ist durch die Reisebeschränkungen durch COVID-19 gestrichen und wird voraussichtlich im nächsten Jahr vom 29. Juni bis zum 13. Juli stattfinden.
- Deutschland. Im Sommer hat das DARC-Referat "DX" ein "DARC Team SES" ins Leben gerufen. Funkamateure, die Spaß am regelmäßigen und konzentrierten Funkbetrieb mit Sonderrufzeichen haben, sind darin Mitglied. Die erste Aktion ist das Betreiben der Sonderstation DK70DARC vom 1. September bis 31. Dezember 2020 mit dem Sonder-DOK 70DARC. Dazu wird ein Sonderdiplom herausgegeben.
- Russland. Vor 500 Jahren wurde der Tulaer Kreml, eine Festungsanlage in der Stadt Tula, errichtet. Noch bis zum 20. Oktober wollen Valery R2PT, Roman R2PU und Aleksandr R3PKS mit dem Sonderrufzeichen R500LWTK auf Kurzwelle dieses Ereignis würdigen. Bis zum 31. Oktober ist ebenfalls R500TLKR aktiv. Dazu kann ein Sonderdiplom erworben werden.
- Australien. Noch bis zum 11. November wird mit der Sonderstation VI75WW2 an das Ende des 2. Weltkriegs vor 75 Jahren erinnert.

Hier noch eine Auswahl an Contesten und Aktivitäten:

- An diesem Wochenende (3. und 4. Oktober) findet der Russian Digital Contest in RTTY und PSK63 statt sowie der IARU-Region-1 UHF/Mikrowellen Contest.
- Am 7. und 8. Oktober veranstaltet die DIG ihren Geburtstags-Contest auf Kurzwelle in CW.
- Am kommenden Samstag, den 10. Oktober läuft der VFDB-Contest in CW. Wir hoffen, dass auch Ihr mitmacht.
- Am 11. Oktober startet die Waterkant-/Seefahrer-Runde ihren 80-m-Waterkant-Kurzcontest in SSB und CW.
- Am 15. Oktober bitten wir euch, sich auf Kurzwelle oder UKW am Whitestickers-Day-Contest zu beteiligen.
- Der beteiligungsstarke Worked All Germany Contest (kurz WAG) findet am 17. und 18. Oktober in CW und SSB statt.
- Und am 24. und 25. Oktober läuft für 48 Stunden auf Kurzwelle der CQ-WorldWide-DX-Contest in SSB.

Es folgt die Terminvorschau für Oktober 2020:

- Vom 10. bis 11. Oktober findet das AfuBarCamp-online statt.
- Am 31. Oktober endet die diesjährige Mitteleuropäische Sommerzeit, d. h. ab November beginnen unsere samstäglichen Z-Runden bereits um 16 Uhr Lokalzeit.

Und hier noch der Hinweis zu den Funkrunden:

- Die französische RADIOAMPT trifft sich wöchentlich an jedem Samstag um 8:00 Uhr Lokalzeit auf 3.660 kHz plus/minus QRM zu ihrer Runde „QSO de section RADIOAMPT“.
- Und an jedem Mittwoch läuft ab 8:00 Uhr Ortszeit die VFDB-RPZ-Runde auf 3688 kHz.

Meldungen aus dem VFDB-Hauptvorstand

Heute mal etwas Erfreuliches vom Finanzamt: Die Prüfung der VFDB-Finzen 2017 - 2019 ist mit dem Erteilen des Freistellungsbescheides zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer abgeschlossen. Die Auswirkungen für den VFDB e.V.: Mitgliedsbeiträge bleiben abgabenfrei und der HV-Kassenverwalter darf weiterhin Zuwendungsbestätigungen in Form von Spendenbescheinigungen ausstellen.

Die Formulare "Beitritt" und "SEPA-Basislastschrift" wurden überarbeitet und sind auf ein Formular zusammengeführt worden. Die neue Beitrittserklärung kann von der VFDB-Homepage geladen werden.

Die auslaufende Mietverpflichtung für 3 Jahre für Standorte bei der DFMG hat bundesweit zu Kündigungen geführt. Die betroffenen Standortbetreiber sollten sich mit den örtlichen Objektmanagern der DFMG in Verbindung setzen und den Rückbau bis Jahresende entsprechend dokumentieren.

Meldungen aus den Bezirksverbänden und Referaten

Das Funkbetriebsreferat informiert:

Sonder-DOK VHV20 wird nicht aktiviert.

Anlässlich der Hauptversammlung des VFDB e.V. in Münster wurde für DF0FTP und DL0FTP der Sonder-DOK VHV20 genehmigt. Da die Hauptversammlung wegen der Corona-Pandemie abgesagt wurde, wird auch der S-DOK VHV20 nicht aktiviert werden.

Die DARC-Clubmeisterschaft wird in VFDB-Aktiv aufgenommen

Der DARC schreibt jährlich eine Clubmeisterschaft aus, für die die Teilnahme an zehn DARC- bzw. IARU-Reg.-1-Contesten relevant ist. Dieser Jahreswettbewerb fällt jedoch in diesem Jahr wegen Corona aus. Stattdessen wurde eine Clubmeisterschaft unter der Bezeichnung "CM*" ins Leben gerufen, für die alle DARC- und IARU-Reg.-1-Conteste gewertet und die entsprechenden Punkte den jeweiligen Ortsverbänden gutgeschrieben werden. Informationen über die DARC-Clubmeisterschaft in ihrer aktuellen Fassung findet Ihr auf der DARC-Webseite im Referat "Conteste".

Auch Mitglieder des VFDB e.V., die ein Contest-Log einreichen, werden für diesen CM*-Jahreswettbewerb mit ihren VFDB-Ortsverbänden gewertet. Diese Aktivitäten werden ab kommendem Jahr auch in die Wertung „VFDB-Aktiv“ mit aufgenommen. Jeder VFDB-Ortsverband erhält Sonderpunkte, die der umgekehrten Reihenfolge der Platzierung des Tabellenblattes Z (dies sind die VFDB-Ortsverbände) entsprechen, sowie Festpunkte für die Teilnahme an den jeweiligen Contesten. Den drei erstplatzierten VFDB-Ortsverbänden der CM* werden zusätzlich 500, 300 bzw. 100 Punkte gutgeschrieben.

Einladung zum VFDB-Contest in den Teilen 5 und 6

Das Funkbetriebsreferat erinnert an die Teile 5 und 6 des CW-Z-Contestes am Samstag, den 10. Oktober. Bitte beachtet dazu die neuen Contestzeiten auf dem 40-m-Band! Der 80-m-Contest läuft in der Zeit von 6 Uhr bis 8 Uhr UTC, der 40-m-Contest von 9 Uhr bis 11 Uhr UTC. Die vollständige Ausschreibung ist auf der VFDB-Webseite zu finden. Bitte sendet eure Log-Datei bis spätestens 19. Oktober 2020 per E-Mail an dl6on at vfdb.org.

Auf Anfrage stellt das Funkbetriebsreferat Sonderrufzeichen des VFDB für den Contest oder gern auch längerfristig zur Verfügung. Anfragen dazu beantwortet Joachim, DL6ON.

Neue Auswertungen liegen vor

Eine von Chris, DO5HCS aktualisierte Auswertung der VFDB-Conteste ist im Downloadbereich der VFDB-Webseite abrufbar.

Wie immer an dieser Stelle der Hinweis zum VFDB-Aktivitätsmonat

Im Oktober sind die Mitglieder des Bezirksverbands Hamburg zu besonderer Aktivität, zum Beispiel zur Teilnahme an den Z-Runden aufgerufen. Im November werden es die Mitglieder des Bezirksverbandes Hessen sein. Dies wird honoriert durch doppelte Punktzahlen im OV-Wettbewerb „VFDB-Aktiv“.

Meldungen aus den VFDB-Ortsverbänden

Leer, Z31 war erfolgreich beim Stadtradeln

Beim diesjährigen Stadtradeln der Stadt Leer in Ostfriesland hat das Team des OV Leer (Z31) ein tolles Ergebnis erzielt: Von den insgesamt 138 gemeldeten Teams hat das VFDB-Team mit dem Namen „VFDB Z31 und Freunde“ einen guten 47. Platz erreicht. Im Aktionszeitraum vom 1. bis 21. September hat der OV Leer mit seinen acht Teammitgliedern insgesamt 1928 Kilometer erradelt. Das bedeutet im Durchschnitt für jedes Teammitglied 241 km. Vielen Dank und Glückwunsch an alle Teilnehmer zu diesem Erfolg!

QSO-Party zur 30-jährigen Städtepartnerschaft

Der OV Weiden, Z64 verlegt seinen Oktober-OV-Abend auf den 3. Oktober und feiert dann die Städtepartnerschaft zwischen Annaberg-Buchholz im Erzgebirge und Weiden in der Oberpfalz mit einer QSO-Party. Zudem hat der OV Z64 auch ein Mitglied in der Partnerstadt. Am 3. Oktober vor 30 Jahren haben Funkamateure aus beiden Städten den geschichtsträchtigen Tag zusammen auf dem über 1200 m hohen Fichtelberg im Erzgebirge gefeiert. Nachdem der Sekt geleert war, hatte es in den Morgenstunden sogar angefangen zu schneien und alle fuhren mit einmaligen Erinnerungen nach Hause.

Dies war der Rundspruch des Verbandes der Funkamateure in Telekommunikation und Post e.V., zusammengestellt vom VFDB-Redaktionsteam unter der Leitung von Dirk, DL7DSW. Weitere tagesaktuelle Meldungen findet ihr auf unserer Vereinswebseite www.vfdb.org. Den nächsten VFDB-Rundspruch hört ihr am Samstag, den 7. November 2020 um 15 Uhr UTC in der Z-Runde auf 3639 kHz sowie zeitgleich im Echolink-Konferenzraum des VFDB mit der Nummer 354 399.

Am kommenden Dienstag wird dieser Rundspruch ab 20 Uhr Ortszeit im Echolink-Konferenzraum des VFDB wiederholt und kann zu jeder Zeit auf unsere Webseite nachgehört werden.

Im Programm von "SATzentrale - Dein Technikradio" wird der VFDB-Rundspruch am kommenden Dienstag und Freitag jeweils um 21:00 Uhr gesendet.

Vielen Dank fürs Zuhören und 73,

Euer VFDB-Rundspruch-Team

Impressum

Teamleitung: Dirk Schulz-Wachler, DL7DSW

Redaktionsanschrift: redaktion@vfdb.org

Redaktionsschluss: montags vor dem ersten Samstag im Monat

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

VFDB e. V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden Heribert Spießl, DG9RAK